

# FREUNDE GUTER MUSIK BERLIN e.V.

Andreasstr. 20 #15.06 • 10243 Berlin • Telefon ++49-(0)30-215 6120  
info@freunde-guter-musik-berlin.de • www.freunde-guter-musik-berlin.de

## Musikwerke Bildender Künstler

### SCORES

Saâdane Afif, Christian Marclay,  
Ari Benjamin Meyers, Jorinde Voigt

Ausstellung & Konzerte

**Ausstellung:** 28. Oktober – 13. November 2016  
**Eröffnung / Auftakt:** 27. Oktober 2016, 19 Uhr  
**Konzerte:** 28., 30. Oktober & 13. November 2016

**Hamburger Bahnhof**  
**Museum für Gegenwart – Berlin / Rieckhallen**  
Staatliche Museen zu Berlin  
Invalidenstraße 50-51, 10557 Berlin  
Di, Mi, Fr 10-18 Uhr, Do 10-20 Uhr, Sa-So 11-18 Uhr

Das Ausstellungs- und Konzertprojekt **SCORES** im Rahmen der Reihe *Musikwerke Bildender Künstler* widmet sich dem Thema der musikalischen Partitur, das in der Bildenden Kunst wie in der Musik immer wieder neu befragt wird. Insbesondere seit den 1960er Jahren wurde die Partitur über die herkömmliche musikalische Notation hinaus als vielfältiges Aufzeichnungsmedium verstanden und hat die Form von freien Zeichnungen, individuellen Zeichensystemen oder Handlungsanweisungen angenommen.

Das Thema Partitur rückt nun mit Projekten von Saâdane Afif, Christian Marclay, Ari Benjamin Meyers und Jorinde Voigt in den Fokus einer Ausstellung, die von Konzerten begleitet wird. Trotz unterschiedlicher Ansätze interessieren sich alle ausgewählten Künstler/innen für die Transformation eines Mediums in ein anderes, einen Prozess, der sich in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Musiker/innen vollzieht. Bei den vorgestellten Partituren handelt es sich um Zeichnungen, Objekte, Liedtexte, grafische-fotografische-filmische Notationen und Konzepte, die musikalische Ereignisse und Aufführungen generieren. Fast alle der in den Rieckhallen des Hamburger Bahnhofs großzügig präsentierten Werke sind als Auftragsarbeiten neu entstanden; sie werden Schritt für Schritt in den Räumen, in denen sie ausgestellt sind, aufgeführt.

Von **Saâdane Afif** wird die gemeinsam mit dem Komponisten Augustin Maurs entwickelte Arbeit *Vice de forme: Das Kabarett* vorgestellt, die mit einer Performance zum Auftakt *Vice de forme (First Notes)* sowie einem Konzert am letzten Tag der Ausstellung *Vice de forme (In Songs)* verbunden ist. Während der Ausstellung lässt ein Yamaha Player Piano die beim Auftakt eingespielten *First Notes* erklingen.

Von **Christian Marclay** wird das neu produzierte Comic-Heft *To Be Continued* vom ensemble baBel musikalisch umgesetzt. Außerdem sind die Video-Film-Collage *Screen Play* und die Dia-Show *Zoom Zoom* des Künstlers zu sehen, die dem Ensemble und den Performern Elliott Sharp und Shelley Hirsch als musikalische Partituren dienen. Alle diese Werke sind erstmals in Berlin zu erleben.

Aus dem aktuell entstehenden voraussichtlich achteiligen Zeichnungszyklus *Song of the Earth* von **Jorinde Voigt** werden die ersten vier Kapitel *Radical Relaxation – Stress and Freedom, The Shift, Divine Territory* und *The Farewell* präsentiert und zum Teil vom Ensemble zeitkratzer musikalisch realisiert. Im Falle der Werke von Marclay und Voigt sind während der Laufzeit der Ausstellung Audiomitschnitte der Konzerte zu hören.

**Ari Benjamin Meyers** hat eine Serie von „Meta-Partituren“ entwickelt, inspiriert von Sol LeWitts *Instruction Pieces*, die täglich neu vom Komponisten Wojtek Blecharz und der Flötistin Susanne Fröhlich übersetzt und gespielt werden. Am letzten Tag der Ausstellung werden sämtliche vor Ort entstandenen und einstudierten Interpretationen aus der Erinnerung heraus vorgetragen.

Eine Veranstaltung von Freunde Guter Musik Berlin e.V.  
in Zusammenarbeit mit Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof  
Museum für Gegenwart – Berlin, Staatliche Museen zu Berlin.

Gefördert durch Hauptstadtkulturfonds und Schering Stiftung.  
Mit Unterstützung durch Elektronisches Studio der TU Berlin – Fachgebiet Audiokommunikation.

**Kuratorinnen:**

Ingrid Buschmann / Freunde Guter Musik Berlin e.V.  
Gabriele Knapstein / Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof

**Pressekontakt:**

Achim Klapp, Tel. ++49-(0)30-2579 7016, [presse@freunde-guter-musik-berlin.de](mailto:presse@freunde-guter-musik-berlin.de)

**Weitere Informationen:**

[www.freunde-guter-musik-berlin.de](http://www.freunde-guter-musik-berlin.de)  
[www.musikwerke-bildender-kuenstler.de](http://www.musikwerke-bildender-kuenstler.de)  
[www.smb.museum/hbf](http://www.smb.museum/hbf)  
[www.facebook.com/hamburgerbahnhof](http://www.facebook.com/hamburgerbahnhof)

**Eintritte:**

Ausstellung:

8 € , ermäßigt 4 €

Konzerte:

28. & 30. Oktober 2016, 20 Uhr  
14 €, ermäßigt 10 €

13. November 2016, 18.30 & 20 Uhr  
Abendkarte: 14 €, ermäßigt 10 €

Ticket-VVK Konzerte:

[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

# KONZERTPROGRAMM

**Saâdane Afif**

*Vice de forme: Das Kabarett*

Auftakt zur Eröffnung: 27. Oktober 2016, 20 Uhr

*Vice de forme (First Notes)*

mit **Augustin Maurs** (Klavier)

Eintritt frei

**Christian Marclay**

*Screen Play, Zoom Zoom, To Be Continued*

Video-Film-Collage, Dia-Show und Comic-Heft als Partituren

Konzert: 28. Oktober 2016, 20 Uhr

*Zoom Zoom* (2007–2016)

Dia-Show als Partitur für Vokalperformance

mit **Shelley Hirsch** (Stimme) & **Christian Marclay** (Bild-Steuerung)

*To Be Continued* (2016)

Comic-Heft als Partitur für Ensemble

mit **ensemBLE baBel**

*Screen Play* (2005)

Video-Film-Collage als Partitur für Ensemble

mit **ensemBLE baBel & Elliott Sharp**

Antonio Albanese (Gitarre), Laurent Estoppey (Saxophon), Anne Gillot (Flöte, Bassklarinette),  
Noëlle Reymond (Kontrabass), Luc Müller (Schlagzeug)

Gast: Elliott Sharp (E-Gitarre, Saxophon)

In Kooperation mit Kunstraum Innsbruck (Kuratorin Karin Pernegger),  
Klangspuren Schwaz (Kurator Matthias Osterwold) und Deutschlandradio Kultur.  
Mit Unterstützung von Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung.

**Jorinde Voigt**

*Song of the Earth*

*Chapter 1: Radical Relaxation – Stress and Freedom*

*Chapter 2: The Shift*

*Chapter 3: Divine Territory*

*Chapter 4: The Farewell*

Zeichnungszyklus als Partitur für Ensemble

Konzert: 30. Oktober 2016, 20 Uhr

Ensemble **zeitkratzer**

Reinhold Friedl (Künstlerische Leitung)

Frank Gratkowski (Klarinette), Hild Sofie Tafjord (Horn), Elena Kakaliagou (Horn),  
Hilary Jeffery (Posaune), Reinhold Friedl (Klavier, Leitung), Maurice de Martin (Perkussion),  
Burkhard Schlothauer (Viola), Nora Krahl (Cello), Ulrich Phillipp (Kontrabass),  
Martin Wurmnest (Sound), Andreas Harder (Licht)

In Kooperation mit Kunstraum Innsbruck und Klangspuren Schwaz.

**Ari Benjamin Meyers**

*Who's Afraid of Sol La Ti?*

*(Invention I)*

Tägliche Übersetzung von Meta-Partituren in der Ausstellung und Abschlusskonzert  
mit Wojtek Blecharz (Komponist) & Susanne Fröhlich (Blockflöten)

**Finale: 13. November 2016, 18.30 Uhr**

**Wojtek Blecharz (Komponist) & Susanne Fröhlich (Blockflöten)**

**Saâdane Afif**

*Vice de forme: Das Kabarett*

**Konzert: 13. November 2016, 20 Uhr**

*Vice de Forme (In Songs)*

**Anna Clementi (Sängerin) & Martin Grütter (Klavier)**

Komponist: **Augustin Maurs**